

Weihnachtsgottesdienst

Am Sonntag, 25. Dezember 2017, feierte die Gemeinde Marten den diesjährigen Weihnachtsgottesdienst. Die Ankunft des Friedenslichts, eine Lesung, Predigt und Abendmahlsfeier prägten den Gottesdienst.

Mit Chor- und Orgelmusik, Solovorträgen mit Klavierbegleitung sowie gemeinsamem Gesang gestaltete die Gemeinde den Gottesdienst musikalisch. Eine Lesung aus Micha 5,1 und Joh.1,9-14 führte in die Thematik des Weihnachtsgottesdienstes ein. Hirte Helmut Neumann und Priester Gottfried Kielau predigten zu einem Bibelwort aus dem Matthäusevangelium: "Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben", das heißt übersetzt: Gott ist mit uns." (Matthäus 1,23)

Friedenslicht aus Bethlehem

Vor Beginn des Weihnachtsgottesdienstes wurde das Friedenslicht aus Bethlehem in den Gottesdienstraum getragen, um im weiteren Verlauf sichtbar am Altar zu leuchten. Einer bereits mehrjährigen Tradition folgend, hatten einige Martener Gemeindemitglieder an Heiligabend den Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der benachbarten Immanuelkirche (evangelische Elias-Kirchengemeinde Dortmund) besucht. Im Anschluss an den Gottesdienst erhielten sie dort erneut das Friedenslicht.

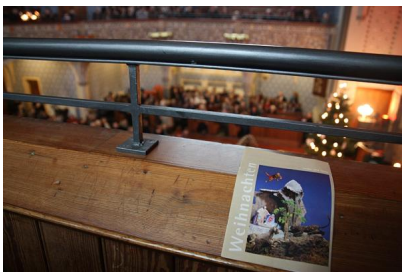
Zur Elias-Gemeinde besteht seit mehreren Jahren ein herzlicher nachbarschaftlicher Kontakt im Sinne der Ökumene.

26. Dezember 2017

Text: Björn Hillebrand

Fotos: Lothar Widlitzki, Björn Hllbrand












Friedenslicht aus
Bethlehem





